SystemHandy

Bedienungsanleitung

DECT 50





Sicherheitshinweise

- Nur den für das Mobilteil zugelassenen Akku (3,7V 1,0Ah) verwenden.
- Austausch der Akkus nur gegen den selben oder einen vom Hersteller empfohlenen ähnlichen Typ.
- Der Akku wird während des Aufladens des Mobilteils warm. Dies ist ein ganz normaler Vorgang.
- Verwenden Sie keine andere als die vorgesehene Ladestation.
- Benutzen Sie niemals das Mobilteil im Regen, in der Badewanne und fassen Sie es nicht mit nassen Händen an.
- Achten Sie darauf, daß die Ladekontakte nicht mit leitenden Materialien in Berührung kommen.
- Es wird empfohlen, bei einem Gewitter den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.
- Es handelt sich hier um ein wiederaufladbares Produkt. Es ist normal, daß bei täglicher Benutzung Wärme erzeugt wird. Es wird empfohlen, das Produkt nicht auf antike, furnierte Oberflächen oder Holzoberflächen zu stellen.
- Zum Reinigen des Produkts ein feuchtes (nicht nasses) oder antistatisches Tuch verwenden. Verwenden Sie niemals ein trockenes Tuch, da sich das Produkt statisch aufladen könnte. Sprühen Sie Reinigungsmittel nicht direkt auf das Mobilteil oder die Basisstation.
- Telefongespräche (auch Notrufe) sind nur möglich, wenn die DECT S0-Basis plus und die TK-Anlage mit Strom versorgt werden. Im Falle eines Stromausfalls sind keine Telefonate möglich.

BATTERIEN UND AKKUMULATOREN

Wenn Ihr Produkt Batterien oder Akkumulatoren enthält, müssen diese an den ausgewiesenen Sammelstellen entsorgt werden.

Über dieses Handbuch

Diese Anleitung ist gültig für den Auslieferungszustand des Telefons und die zum Zeitpunkt der Drucklegung aktuelle Firmware der TK-Anlage. Sollte das Telefon oder die TK-Anlage durch eine vom Hersteller bereitgestellte neue Software modifiziert werden, können einzelne Teile der Anleitung Ihre Gültigkeit verlieren.

Die zur Veranschaulichung in der Anleitung dargestellten Displays sind nur als Ausschnitt abgebildet und können von der reellen Darstellung des Displays an Ihrem DECT 50 differieren.

Inhaltsverzeichnis

Einfuhrung	
Sicherheitshinweise	
Über dieses Handbuch	
Einleitung	
Gebrauchsbestimmungen	5
Inbetriebnahme	
Das AGFEO DECT 50	é
DECT 50 in Betrieb nehmen	
DECT 50 ein-/ ausschalten	
DECT 50 an einer AGFEO DECT-S0-Basis plus anmelden	
Grundeinstellungen	
Das Display des DECT 50	
Das Info Display des DECT 50	
Anzuzeigende Symbole auswählen	
Die Symbole des DECT 50	. 10
Die Symbole des DECT 50	. 1
Aktivierungszustände auf den Punkt gebracht	. 12
Tonruflautstärke und Vibrationsalarm einstellen	. 1
Tonrufklang	. 14
Freisprechlautstärke einstellen	. 1.
Hörerlautstärke	
Mikrofonlautstärke für Freisprechen einstellen	19
Mikrofonlautstärke einstellen	10
Anrufliste einstellen	
Tastensperre ein-/ ausschalten	
•	. 20
Telefonieren	
Telefonieren mit direkter Amtsholung	. 2
Telefonieren ohne direkte Amtsholung	. 22
Wahlwiederholung	. 20
Einen Anruf annehmen	
Anrufliste	
Rufnummer aus Anrufliste wählen	
Eintrag aus Anrufliste löschen	. 24
Alle Einträge löschen	. 24
Externe Rufnummer aus der Anrufliste im Telefonbuch der TK-Anlage speichern	. 23
Verbindungsliste	
Rufnummer aus Verbindungsliste wählen	. 20
Externe Rufnummer aus der Verbindungsliste im Telefonbuch der TK-Anlage speichern	
Rufnummer anzeigen lassen	
Hörerlautstärke während des Gesprächs ändern	
Freisprechen	
Telefonbuch des DECT 50	
Namen eingeben	. 28
Eintrag speichern	
Eintrag suchen	. Z
Eintrag löschen	. Z

Inhaltsverzeichnis

Eintrag ändern	30
Das Telefonbuch der TK-Anlage	
Suchmodus wechseln	
Rufnummer aus dem Telefonbuch der TK-Anlage wählen (Vanity)	31
Rufnummer aus dem Telefonbuch der TK-Anlage wählen (alphabetisch)	
Rufnummer aus dem Telefonbuch der TK-Anlage wählen (numerisch)	
Erweiterte Einstellungen	
Erweiterte Einstellungen des DECT 50	33
Basis auswählen	33
Basis löschen	34
Automatische Tastensperre	35
Automatische Rufannahme	35
Automatische Rufannahme bei Entnahme des DECT 50 aus der Ladeschale	36
Ruhemodus	36
Funktionstasten Programmieren	
Funktionstasten aufrufen	
Funktionstasten - freiprogrammierbare Funktionen (Übersicht)	39
Funktionstasten - freiprogrammierbare Funktionen (Übersicht)	
Twinning – das DECT 50 als intelligenter, schnurloser Telefonhörer	41
Twinning einrichten	41
Twinning deaktivieren	
Wichtige Hinweise zur Twinning-Funktion	42
Statusabfrage	
Der Messmodus des DECT 50	
Software-Version abfragen	43
Technische Daten	43
Konformitätserklärung	43

Einleitung

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf des AGFEO DECT 50!

Mit diesem Premium Produkt aus dem Hause AGFEO haben Sie sich für die neueste Generation der schnurlosen Systemtelefone entschieden.

Es ermöglicht Ihnen, die von Ihrer TK-Anlage verwaltete Haussteuerung,

den gemeinsamen Anrufbeantworter und die umfangreichen AGFEO Systemfunktionen bequem über Softkeys zu steuern. Des weiteren haben Sie die Möglichkeit, die zehn von Ihnen

am meisten genutzten Funktionen auf Funktionstasten zu legen und das anlageninterne Telefonbuch zu verwalten.

Mit der Twinning Funktion können Sie Ihr schnurgebundenes Systemtelefon AGFEO ST 40 um ein Komfortmerkmal erweitern, welches Sie bereits nach einmaliger Nutzung nicht mehr missen möchten.

Die grafische Oberfläche und die intuitive Menüführung machen so alle Möglichkeiten der AGFEO Produkte auch schnurlos zum Kinderspiel!

Gebrauchsbestimmungen

Das AGFEO DECT 50 ist in Verbindung mit einer AGFEO DECT-S0-Basis plus zum Betrieb an einer AGFEO ISDN-Telekommunikationsanlage bestimmt. Die AGFEO DECT-S0-Basis plus muß dazu über einen Firmwarestand 2.9 oder höher verfügen.

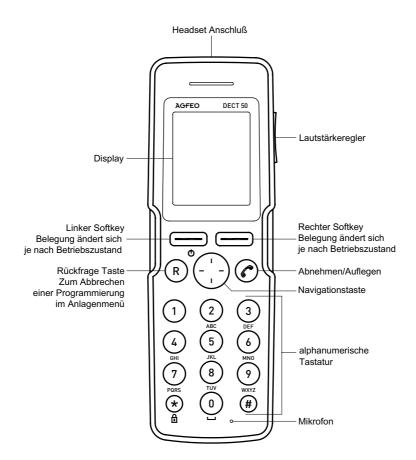
Das DECT 50 können Sie (zum Zeitpunkt der Drucklegung) an folgenden AGFEO ISDN-Telekommunikationsanlagen betreiben:

- ISDN-Telekommunikationsanlage AS 43, AS 45, AS 200 IT ab Software 8.2c
- ISDN-Telekommunikationsanlage AS 281 All-In-One, AS 35, AS 35 All-In-One ab Software 8.2e

Über Software-Upgrades informiert Sie Ihr Fachhändler.

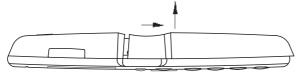
Eine Haftung der AGFEO GmbH & Co. KG für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch des DECT 50 ist ausgeschlossen.

Das AGFEO DECT 50



DECT 50 in Betrieb nehmen

 Öffnen Sie das Akkufach Ihres DECT 50:
 Um die Abdeckklappe des Akkus zu öffnen, drücken Sie diese mit dem Daumen zu den Ladekontakten hin und heben Sie die Abdeckklappe dann vom Gerät ab.



- Entnehmen Sie den Akku.
- Entfernen Sie die Schutzfolie von den Kontakten des Akkus.
- Legen Sie den Akku wieder ein und schließen Sie den Deckel des Akkufachs, indem Sie in der umgekehrten Reihenfolge des Öffnens vorgehen.





- Versehen Sie das mitgelieferte Netzteil mit dem entsprechenden Adapter:



Netzteil ohne Adapter



Adapter (hier: Eurostecker)

Schieben Sie den Adapter auf das Netzteil (Bild 1), bis er hörbar einrastet und bündig abschliesst (Bild2).





- Schließen Sie nun das Netzteil an der Ladeschale an und stecken Sie das Netzteil in die Steckdose.
- Entfernen Sie den Schutzfilm vom Display und stellen Sie das Mobilteil in die Ladeschale, um den Akku aufzuladen.
- Das Ladesymbol im Display wird angezeigt, das DECT 50 wird geladen. Wenn der Akku vollständig geladen ist, wird das Ladesymbol grün.
- Fahren Sie nun mit dem Anmelden des DECT 50 fort, wie auf Seite 8 beschrieben.

DECT 50 ein-/ ausschalten

Drücken Sie den linken Softkey um das DECT 50 einzuschalten.

DECT 50 ausschalten:



für 2 Sekunden drücken



DECT 50 an einer AGFE0 DECT-S0-Basis plus anmelden

Um ein DECT 50 an der Basisstation anzumelden gehen Sie bitte wie folgt vor: Stellen Sie sicher, dass Sie sich mit dem anzumeldenden Handteil in unmittelbarer Umgebung der Basis befinden. Schalten Sie die Basisstation in den Anmelde-Modus wie in der Bedienungsanleitung Ihrer DECT SO-Basis plus beschrieben. Gehen Sie anschließend an Ihrem









'Setup"







"Basisstation"



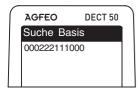




"Basis anmelden"



Es werden Ihnen nun die im Anmeldemodus befindlichen Basisstationen angezeigt.





Wählen Sie die gewünschte Basis aus





Wählen Sie den gewünschten Speicherplatz aus





Code eingeben Auslieferungszustand:



2580

Das Mobilteil ist nach kurzer Zeit an der Basis angemeldet.

Das Display des DECT 50

Ist der Ladezustand kritisch, wird Ihnen das durch eine rote Ladeanzeige dargestellt und Sie bekommen ein akustisches Warnsignal. Stellen Sie das DECT 50 in die Ladeschale. Die Ladeanzeige wird nun weiß dargestellt, der Akku wird geladen.

Die Tastensperre ist aktiviert.

Signalanzeige, das DECT 50 ist mit einer DECT S0-Basis rend der Wahlvorplus verbunden.

Verbindungsanzeige. Rot wähbereitung, grün, wenn der Hörer

abgehoben ist.

Die Stummschaltung ist aktiviert.

Die Freisprechfunktion ist aktiviert.



Anzeige der eingerichteten Leistungsmerkmale Es können bis zu 9 Leistungsmerkmale angezeigt werden. Eine Beschreibung der möglichen Symbole finden Sie auf Seite 10. Die Aktivierung wird

durch einen Punkt dargestellt, der je nach Zustand eine andere Farbgebung hat (siehe Seite 13).



Status der internen und externen S0s. pro S0 ein Kasten.

Anzeige der im Gespräch oder Rufzustand befindlichen Internnummern. gerufene Internnummern werden farbig dargestellt (Statusanzeige nur bei abgehobenem Hörerl

- 👷 Externer ISDN-Anschluß. Eine Wählleitung (ein B-Kanal) ist belegt. Das x wird bei einem Externruf farbig dargestellt.
- i Interner ISDN-Anschluß. Eine Leitung (ein B-Kanal) ist belegt.
- Analoger Amtsanschluß. Eine Wählleitung ist belegt.
- ✓ Der Anschluß ist gestört, das Symbol wird rot dargestellt.

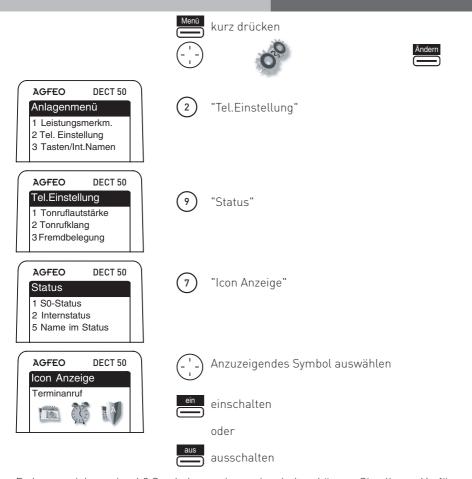
Das Info Display des DECT 50

Drücken Sie im Ruhezustand den linken Softkey (Taste "Info") werden Ihnen die Informationen über den Status Ihres DECT 50 angezeigt. In diesem Display finden Sie die Uhrzeit, das Datum, die Internrufnummer Ihres DECT 50, den Namen Ihres DECT 50 und, falls Sie die Twinning Funktion aktiviert haben sollten, mit welchem Telefon Ihr DECT 50 über die Twinning Funktion verbunden ist.

Wenn Sie im Info Display erneut den linken Softkey drücken (Taste "mehr"), wird Ihnen grafisch die Belegung der Navigationstaste dargestellt.

Mit dem rechten Softkey (Taste "Stop") verlassen Sie das Info Display.

Anzuzeigende Symbole auswählen



Es lassen sich maximal 9 Symbole anzeigen, einschalten können Sie alle zur Verfügung stehenden Symbole. Wenn Sie die Anzeige der Symbole einschalten, werden Sie feststellen, dass im Smybol ein X oder ein Punkt dargestellt wird.



Ist weder ein X noch ein Punkt im Symbol, ist das Symbol nicht eingeschaltet. Der Punkt bedeutet, das Symbol ist eingeschaltet und wird angezeigt. Ein X an der Stelle bedeutet, dass das Symbol zwar eingeschaltet ist, aber nicht angezeigt wird. Dies kann folgende Gründe haben:

- Es sind mehr als 9 Symbole eingeschaltet.
- Die Funktion, die durch dieses Symbol angezeigt wird, ist für Ihr DECT 50 nicht konfiguriert/eingerichtet (z.B. Umleitung oder Anruffilter)!

TIP:

Sie können die Symbole auch im TK-Suite Set einstellen. Gehen Sie dazu auf den Punkt "Telefon-Einstellungen/Systemtelefon-Einstellungen" und öffnen Sie den Reiter "Display".

Die Symbole des DECT 50

Wenn Sie auf "Menü" drücken, haben Sie anschließend die Möglichkeit, durch die ausgewählten Leistungsmerkmale zu scrollen und diese bei Bedarf ein-, aus-, oder umzuschalten. Dabei wird das gerade mit der Navigationstaste ausgewählte Symbol optisch hervorgehoben. Auf den folgenden beiden Seiten erhalten Sie einen Überblick, welche Funktionen sich hinter den Symbolen verbergen.

Funktion	Symbol
Umleitungen konfigurieren und/oder schalten.	
Weckanrufe konfigurieren und/oder schalten.	
Das Telefon abschließen und so vor unbefugter Nutzung schützen.	
Die konfigurierten Relais der TK-Anlage schalten.	1
Die konfigurierten Sensoren der TK-Anlage schalten.	
Die Nachtschaltung ein oder ausschalten. Dabei wird die Rufverteilung für alle Ihnen zugewiesenen Leitungen umgeschaltet.	Sin C
Den Anrufschutz ein- oder ausschalten.	A
Die Rufnummernübermittlung ein- oder ausschalten (Inkognito).	3
Konfigurierte EIB Schaltobjekte schalten.	

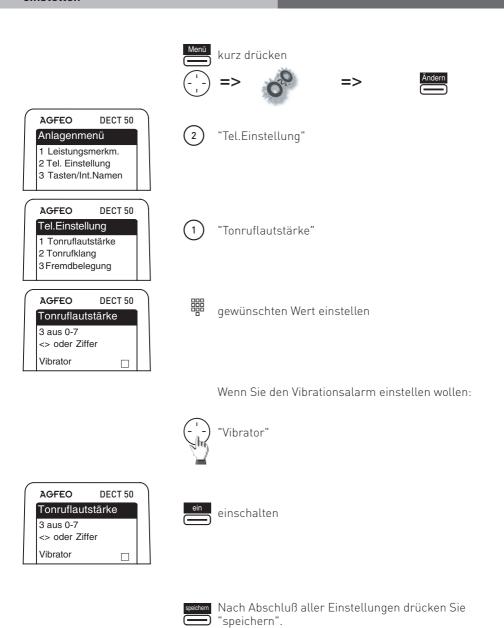
Die Symbole des DECT 50

Funktion	Symbol
Den Anrufbeantworter in Ihrem ST 40 ein oder ausschalten. Dies ist nur möglich, wenn das DECT 50 über die Twinning- Funktion mit einem ST 40 mit AB verbunden ist.	00
Terminanrufe konfigurieren und/oder schalten.	19.
Anruffilter ein- oder ausschalten. Damit können Sie ankommende Rufe mit bestimmten Telefonnummern oder Rufe ohne Rufnummer an Aktionen binden. Sie können z.B. Anrufer abweisen, direkt an einen Anrufbeantworter übergeben, umleiten oder durch eine bestehende Verbindung durchbrechen lassen.	*****
Anklopfen ein - oder ausschalten. Sie können wählen, ob die Möglichkeit besteht, an Ihrem Telefon anzuklopfen oder nicht (Anklopfschutz).	
Ruft das Anlagen-Menü auf. Hier haben Sie die Möglichkeit, Einstellungen in der TK-Anlage vorzunehmen. HINWEIS: Wenn Sie dieses Symbol ausgeblendet haben, sind die auf den Seiten 14 bis 20 beschriebenen Einstellungen nicht möglich!	0

Aktivierungszustände auf den Punkt gebracht

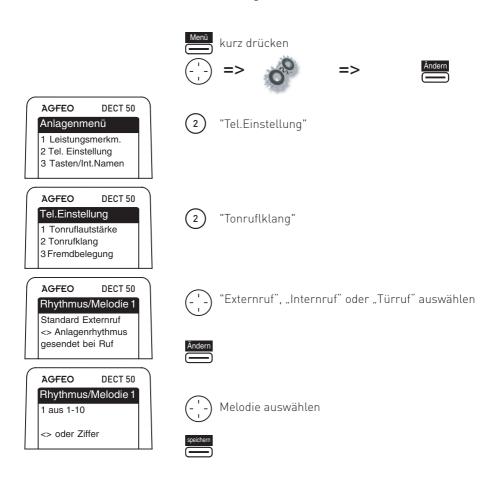
	grün	gelb	rot
H Ú	Alle Umleitungen sind aktiviert.	Es sind Umleitungen aktiviert.	
	Wecker ist aktiviert.		Weckruf wird bis zur Deaktivierung eine Stunde lang alle 10 Minuten wiederholt.
	Telefonschloß ist aktiviert. Notruf/ Direk- truf oder automatische Wahl sind aktiviert, sofern in der Anlage konfiguriert.		
1	Alle Relais sind aktiviert.	Es sind Relais aktiviert.	
A	Anrufschutz ist für alle Anrufe aktiviert.	Anrufschutz für interne oder externe Anrufe aktiviert.	
	Nachtschaltung ist für alle Linien, für die Ihr DECT 50 berechtigt ist, aktiviert.	Nachtschaltung ist für einige Linien aktiviert.	
Õ	Inkognito ist aktiviert, die Rufnummer wird nicht übermittelt.		
00	Alle Anrufbeantworter- Ansagen sind aktiviert.	Es sind Anrufbeantwor- ter-Ansagen aktiviert.	
12.	Termin ist aktiviert.		Termin ist abgelaufen.
in	Anruffilter sind aktiviert.		
	Alle Sensoren sind aktiviert.	Es sind Sensoren aktiviert.	
	Anklopfen ist aktiviert.		
*	Alle Schaltobjekte sind aktiviert.	Es sind Schaltobjekte aktiviert.	13
	•		•

Tonruflautstärke und Vibrationsalarm einstellen



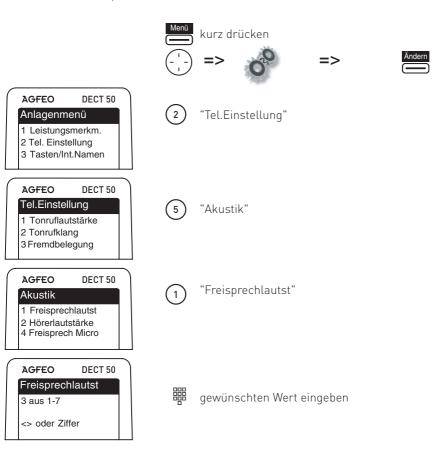
Tonrufklang

Sie können zwischen 10 verschiedenen Klingelmelodien wählen:



Freisprechlautstärke einstellen

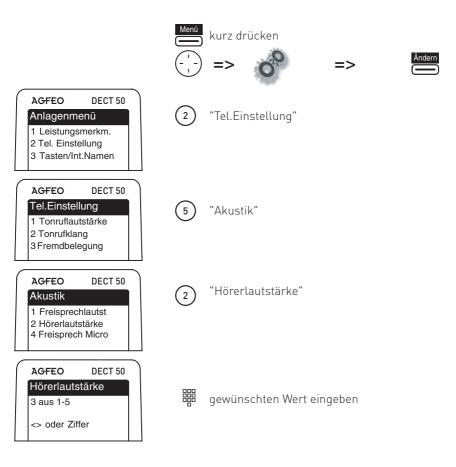
Sie können die Freisprechlautstärke Ihres DECT 50 in 7 Stufen einstellen:



16

Hörerlautstärke

Sie können die Hörerlautstärke Ihres DECT 50 in 5 Stufen einstellen:





Mikrofonlautstärke für Freisprechen einstellen

Sie können die Empfindlichkeit des Freisprechmikrofons Ihres DECT 50 in 5 Stufen einstellen:















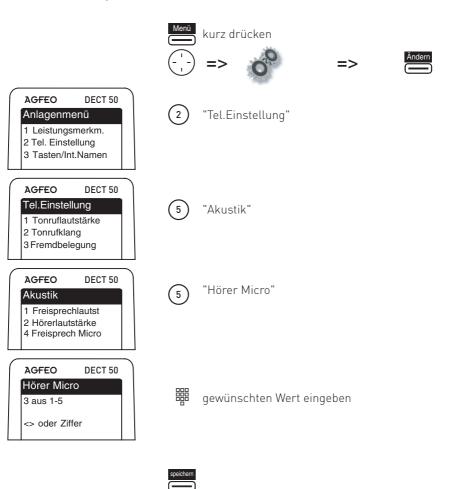


gewünschten Wert eingeben



Mikrofonlautstärke einstellen

Sie können die Empfindlichkeit des Hörermikrofons Ihres DECT 50 in 5 Stufen einstellen:



Anrufliste einstellen



















- 2 "Tel.Einstellung"
- * "Anrufliste"
- "Liste extern"
 - Liste extern: Gewünschte Einstellung mit Zifferntaste
- "Liste intern"

Liste intern: ein- bzw. ausschalten

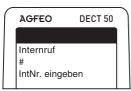
Tastensperre ein-/ ausschalten



Um nicht versehentlich Tasten zu drücken, können Sie die Tasten des DECT 50 sperren.

Halten Sie die "*"-Taste gedrückt, bis im Display das Schlüssel Symbol auftaucht. Halten Sie die "*"-Taste erneut gedrückt, um die Tastensperre wieder auszuschalten. Wenn Sie angerufen werden, schaltet sich die Tastensperre automatisch aus. Nach dem Anruf ist die Tastensperre wieder aktiviert.

Telefonieren mit direkter Amtsholung













Intern anrufen:



Wählen Sie die Raute-Taste



Geben Sie die Internrufnummer ein.



Drücken Sie die "Abnehmen/Auflegen"-Taste.

Der Teilnehmer wird gerufen.

Extern anrufen:



Geben Sie die Rufnummer ein



Drücken Sie die "Abnehmen/Auflegen"-Taste.

Der externe Teilnehmer wird gerufen.

Externruf heranholen:



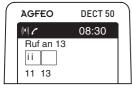
Ein anderes Telefon klingelt. Drücken Sie die "Abnehmen/Auflegen"-Taste



Drücken Sie "holen". Sie haben das Gespräch.

Telefonieren ohne direkte Amtsholung

AGFEO DECT 50 (*) C 08:30 Internruf # 13 Rufnummer gültig











Intern anrufen:



Geben Sie die Internrufnummer ein.



Drücken Sie die "Abnehmen/Auflegen"-Taste.

Der Teilnehmer wird gerufen.

Extern anrufen:



Geben Sie die "0" ein.



Geben Sie die Rufnummer ein.



Drücken Sie die "Abnehmen/Auflegen"-Taste

Der externe Teilnehmer wird gerufen.

Externruf heranholen:



Ein anderes Telefon klingelt. Drücken Sie die "Abnehmen/Auflegen"-Taste



Drücken Sie "holen". Sie haben das Gespräch.

Wahlwiederholung

In der Wahlwiederholungsliste werden die letzten 10 angerufenen Rufnummern gespeichert.





Drücken Sie die Navigationstaste nach oben. Die zuletzt gewählten Rufnummern werden angezeigt.



Wählen Sie die gewünschte Rufnummer mit der Navigationstaste aus.



Drücken Sie die "Abnehmen/Auflegen"-Taste, die Rufnummer wird gewählt.

Einen Anruf annehmen





Ihr Mobilteil klingelt. Drücken Sie die "Abnehmen/Auflegen"-Taste. Das Gespräch wird angenommen.

Drücken Sie die "Abnehmen/Auflegen"-Taste, um das Gespräch zu beenden.

oder:



Ihr Mobilteil steht in der Ladeschale und klingelt. Nehmen Sie das Mobilteil aus der Ladeschale. Das Gespräch wird angenommen. Stellen Sie das Mobilteil zurück in die Ladeschale oder drücken Sie die "Abnehmen/Auflegen"-Taste, um das Gespräch zu beenden.

Anrufliste

Sofern die Anrufliste in der TK-Anlage für Ihre Nebenstelle aktiviert ist, werden die eingehenden Anrufe mitprotokolliert. Sind noch nicht abgerufene Einträge in der Anrufliste vorhanden, so wird Ihnen das durch einen grünen Briefumschlag im Display symbolisiert. Sind die Einträge in der Anrufliste bereits abgerufen aber noch nicht gelöscht worden, wird der Briefumschlag weiß dargestellt.

Rufnummer aus Anrufliste wählen



Anrufliste öffnen





Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus, indem Sie die Navigationstaste nach links oder rechts drücken.



Drücken Sie die "Abnehmen/Auflegen"-Taste, die Rufnummer wird gewählt.

Eintrag aus Anrufliste löschen



Anrufliste öffnen





Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus, indem Sie die Navigationstaste nach links oder rechts drücken.



Mit "löschen" Eintrag löschen

Alle Einträge löschen



Anrufliste öffnen





"löschen" gedrückt halten, alle Einträge werden gelöscht

Externe Rufnummer aus der Anrufliste im Telefonbuch der TK-Anlage speichern



Anrufliste öffnen



Anrufliste Eintrag 2/10

0521447090 08:45 Di 09.09.2008 1mal auf extern



Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus, indem Sie die Navigationstaste nach links oder rechts drücken.



Drücken Sie die Navigationstaste nach unten.

AGFEO DECT 50

Nummer speichern

1 neuer Kontakt 2 Nummer -> Kontakt



Wählen Sie aus, ob Sie einen neuen Kontakt anlegen, oder die Nummer zu einem bereits bestehenden Kontakt hinzufügen wollen.

Folgen Sie anschließend den Anweisungen im Display des Telefons.

AGFEO

Eintrag

aehend

AGFEO

Eintrag

aehend

0521447090 08:45 Di 09.09.2008

Verbindungsliste

Intern 13

Verbindungsliste

08:45 Di 09.09.2008

DECT 50

1/35

DECT 50

3/35

Verbindungsliste

In der Verbindungsliste werden immer die letzten 1000 Verbindungen gespeichert. Werden 1000 Einträge überschritten, wird der älteste Eintrag überschrieben, so dass immer die neuesten 1000 Einträge in der Liste gespeichert sind. Bei einem Reset der TK-Anlage wird die Verbindungsliste gelöscht.

Rufnummer aus Verbindungsliste wählen



Navigationstaste für 2 Sekunden nach oben gedrückt halten, um die Verbindungsliste zu öffnen.



Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus, indem Sie die Navigationstaste nach links oder rechts drücken.



Drücken Sie die "Abnehmen/Auflegen"-Taste, die Rufnummer wird gewählt.

Externe Rufnummer aus der Verbindungsliste im Telefonbuch der TK-Anlage speichern



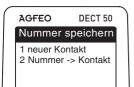
Navigationstaste für 2 Sekunden nach oben gedrückt halten, um die Verbindungsliste zu öffnen.



Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus, indem Sie die Navigationstaste nach links oder rechts drücken.



Drücken Sie "Nr→ TBuch" um die Rufnummer im Telefonbuch zu speichern.





Wählen Sie aus, ob Sie einen neuen Kontakt anlegen, oder die Nummer zu einem bereits bestehenden Kontakt hinzufügen wollen.

Folgen Sie anschließend den Anweisungen im Display des Telefons.

Rufnummer anzeigen lassen

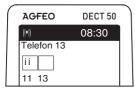
Wenn der Netzanbieter über eine Rufnummer-Identifikation verfügt, wird bei einem Anruf die Telefonnummer angezeigt. Ist die Telefonnummer im Telefonbuch des Telefons oder der TK-Anlage gespeichert, erscheint statt der Telefonnummer der eingetragene Name.

Hörerlautstärke während des Gesprächs ändern



Die Hörerlautstärke kann während des Gesprächs mit dem Lautstärkeregler auf der Seite des DECT 50 eingestellt werden. Diese Einstellung bezieht sich ausschließlich auf das aktuelle Gespräch.

Freisprechen





Freispr. Sie haben die Möglichkeit, während des Gesprächs den Freisprechmodus Ihres Telefons zu aktivieren. Drücken Sie dazu auf "Freispr." Um den Freisprechmodus zu deaktivieren, drücken Sie







Um ein Gespräch schon im Freisprechmodus entgegenzunehmen, drücken Sie direkt auf "Freispr." anstatt auf die "Abnehmen/Auflegen"-Taste.





Sie können ankommende Gespräche im Freisprechmodus annehmen und abgehende Gespräche im Freisprechmodus beginnen, wenn Sie die "Abnehmen/Auflegen"-Taste zum Wählen oder Annehmen länger als 1 Sekunde gedrückt halten.

Telefonbuch des DECT 50

Das DECT 50 ist mit einem internen Telefonbuch ausgestattet, in dem Sie bis zu 250 Telefonnummern speichern können. Jeder Eintrag kann bis zu 16 Zeichen für den Namen und bis zu 24 Ziffern für die Telefonnummer enthalten. Bei Nutzung dieses Telefonbuchs bleibt das Telefonbuch der TK-Anlage unberührt.

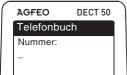
Namen eingeben

Verwenden Sie die numerischen Tasten, um Namen einzugeben. ACHTUNG: Die Tastentabelle ist nur gültig für das interne Telefonbuch des DECT 50.

Taste	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x	11x	12 x	13x	14x
1	?	!	1	-	+	*	/	=	&	()	%	خ	i
2	Α	В	С	2	Ä	Å	À	Á	Ã	Æ	Ç			
3	D	Е	F	3	È	É	Ê	Ë						
4	G	Н	ı	4	Ì	ĺ	Î	Ϊ						
5	J	K	L	5										
6	М	N	0	6	Ñ	Ö	Ò	Ó	Ô	Õ	Ø			
7	Р	Q	R	S	7	ß								
8	Т	U	V	8	Ü	Ú	Ú	Û						
9	W	Х	Υ	Z	9									
0	Space	,		0	:	;	_	"	,	۸	~			

Eintrag speichern









Drücken Sie die Navigationstaste für mindestens zwei Sekunden nach unten.



Wählen Sie "Eintrag neu" mit der Navigationstaste aus und drücken Sie "Wählen".





Geben Sie die Rufnummer ein und drücken Sie "Weiter".





Geben Sie den Namen ein und drücken Sie "Fertig". Der neue Eintrag ist im Telefonbuch gespeichert.



Eintrag suchen



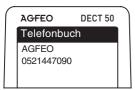


Drücken Sie die Navigationstaste für mindestens zwei Sekunden nach unten.



Wählen Sie "Eintrag suchen" mit der Navigationstaste aus und drücken Sie "Wählen".







Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit der Navigationstaste aus.

ODER



Geben Sie den Anfangsbuchstaben ein und wählen Sie dann den gewünschten Eintrag mit der Navigationstaste aus.



Rufnummer aus Telefonbuch wählen

Wählen Sie den gewünschten Eintrag wie oben beschrieben aus und drücken Sie die "Abnehmen/Auflegen"-Taste, die hinterlegte Rufnummer wird gewählt.

Eintrag löschen





Drücken Sie die Navigationstaste für mindestens zwei Sekunden nach unten.



Wählen Sie "Eintrag löschen" mit der Navigationstaste aus und drücken Sie "Wählen".







Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit der Navigationstaste aus und drücken Sie "löschen".



löschen

Drücken Sie erneut "löschen", der Eintrag wird gelöscht.

Eintrag ändern





Drücken Sie die Navigationstaste für mindestens zwei Sekunden nach unten.



Wählen Sie "Eintrag ländern" mit der Navigationstaste aus und drücken Sie Wählen"



(-,-

Wählen Sie den gewünschten Eintrag mit der Navigationstaste aus und drücken Sie "Wählen".



AGFEO DECT 50
Telefonbuch
AGFEO
0521447090



Mit der Navigationstaste können Sie einzelne Buchstaben von hinten beginnend löschen. Geben Sie gegebenenfalls einen neuen Namen ein und drücken Sie auf "Fertig".



(- |

Mit der Navigationstaste können Sie einzelne Ziffern der Rufnummer von hinten beginnend löschen.
Geben Sie gegebenenfalls eine neue Rufnummer ein und drücken Sie auf Ändern"

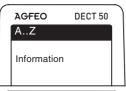


Das Telefonbuch der TK-Anlage

Sie können bis zu 1000 wichtige Externrufnummern und die dazugehörigen Namen im Telefonbuch der TK-Anlage speichern. Die Eingabe können Sie komfortabel über TK-Suite vornehmen.

Zur Auswahl der Rufnummern steht Ihnen das Telefonbuch der TK-Anlage als alphabetisch sortiertes, numerisch sortiertes Register oder Vanity Telefonbuch zur Verfügung.

Suchmodus wechseln

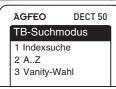




Drücken Sie die Navigationstaste kurz nach unten.



Drücken Sie "Suchmode"

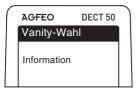




Wählen Sie den gewünschten Suchmodus mit der Navigationstaste aus und drücken Sie "OK".



Rufnummer aus dem Telefonbuch der TK-Anlage wählen (Vanity)





Drücken Sie die Navigationstaste kurz nach unten.





Geben Sie den gewünschten Anfangsbuchstaben ein, z.B. A=2. Der erste Eintrag mit dem gewählten Anfangsbuchstaben wird angezeigt.



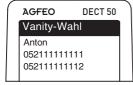
Nächsten Buchstaben wählen, z. B. N = 6. Der erste Eintrag mit "An" wird angezeigt.



ABC <- Mit dem linken Softkey können Sie einen Buchstaben zurückgehen.



Fahren Sie mit dem Eingeben der Buchstaben fort, bis Sie den gewünschten Eintrag gefunden haben. Sollten Sie den Eintrag nicht auf Anhieb finden, können Sie zwischen den vorhanden Einträgen wählen, indem Sie die Navigationstaste nach links oder rechts drücken.



- Sollten zum gewünschten Eintrag mehrere Rufnummern zur Verfügung stehen, so können Sie die gewünschte Rufnummer auswählen, indem Sie die Navigationstaste nach oben oder unten drücken.
- Drücken Sie die "Abnehmen/Auflegen" Taste, der gewünschte Eintrag wird gerufen.

Rufnummer aus dem Telefonbuch der TK-Anlage wählen (alphabetisch)



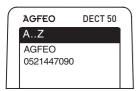
Information



Drücken Sie die Navigationstaste kurz nach unten.

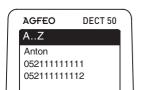


Geben Sie den gewünschten Anfangsbuchstaben ein, z.B. A=2. Der erste Eintrag mit dem gewählten Anfangsbuchstaben wird angezeigt.





Nächsten Buchstaben wählen, z. B. N = 66. Der erste Eintrag mit "An" wird angezeigt. Sie können auf diese Weise bis zu 5 Suchbuchstaben eingeben.





Sollten Sie den Eintrag nicht auf Anhieb finden, können Sie zwischen den vorhanden Einträgen wählen, indem Sie die Navigationstaste nach links oder rechts drücken.



Sollten zum gewünschten Eintrag mehrere Rufnummern zur Verfügung stehen, so können Sie die gewünschte Rufnummer auswählen, indem Sie die Navigationstaste nach oben oder unten drücken.

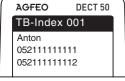


Drücken Sie die "Abnehmen/Auflegen" Taste, der gewünschte Eintrag wird gerufen.

Rufnummer aus dem Telefonbuch der TK-Anlage wählen (numerisch)









Drücken Sie die Navigationstaste kurz nach unten.



Geben Sie den Index (Speichernummer) des gewünschten Kontaktes ein



Sollten zum gewünschten Eintrag mehrere Rufnummern zur Verfügung stehen, so können Sie die gewünschte Rufnummer auswählen, indem Sie die Navigationstaste nach oben oder unten drücken.



Drücken Sie die "Abnehmen/Auflegen" Taste, der gewünschte Eintrag wird gerufen.

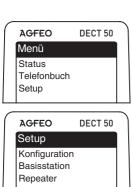
Erweiterte Einstellungen des DECT 50

Im folgenden Bereich dieses Handbuch finden Sie folgende Einstellungen, die über den normalen Telefonbetrieb hinausgehen:

- Verwaltung von Basisstationen
- automatische Tastensperre
- automatische Rufannahme
- Automatische Rufannahme bei Entnahme aus der Ladeschale
- Ruhemodus
- Funktionstastenbelegung
- Twinning

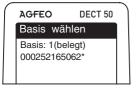
Basis auswählen

Sollten Sie Ihr DECT 50 an mehreren Basen angemeldet haben, so können Sie auswählen, welche Basis genutzt werden soll.











für 2 Sekunden drücken



"Setup"





"Basisstation"





"Basis wählen"



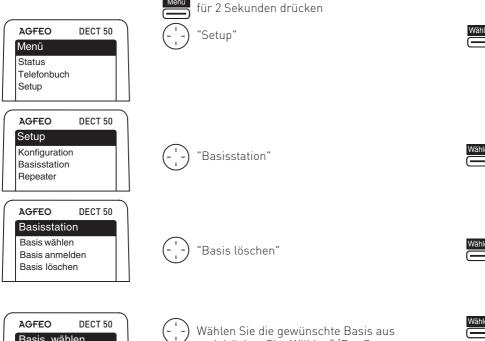


Wählen Sie die gewünschte Basis aus und drücken Sie "Wählen" (Der Stern hinter der Nummer bedeutet, dass die angezeigte Basis derzeit aktiv ist).



Basis löschen

Wenn Sie eine Basis aus Ihrem DECT 50 löschen möchten, gehen Sie bitte wie folgt vor:



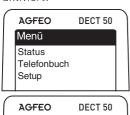


Wählen Sie die gewünschte Basis aus und drücken Sie "Wählen" (Der Stern hinter der Nummer bedeutet, dass die angezeigte Basis derzeit aktiv ist).

Die Basis wird aus Ihrem DECT 50 gelöscht. Bitte vergessen Sie nicht, Ihr DECT 50 anschließend auch in der Basis/Ihrer TK-Anlage zu löschen!

Automatische Tastensperre

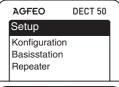
Anstatt die Tastensperre nach jeder Nutzung manuell einzuschalten, haben Sie auch die Möglichkeit, die Tastensperre so einzustellen, das sie sich nach einer Minute automatisch aktiviert





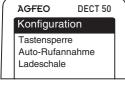


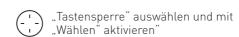








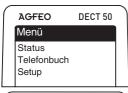






Automatische Rufannahme

Wenn Ihr DECT 50 ankommende Rufe automatisch nach der 1. Rufsignalisierung annehmen soll, gehen Sie bitte wie folgt vor:













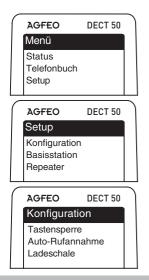






Automatische Rufannahme bei Entnahme des DECT 50 aus der Ladeschale

Im Auslieferungszustand ist Ihr DECT 50 so eingestellt, dass ein Ruf automatisch angenommen wird, wenn Sie Ihr DECT 50 aus der Ladeschale entnehmen. Diese Funktion läßt sich wie folgt deaktivieren:

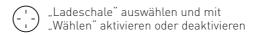












Ruhemodus

Sie können Ihr Telefon in den Ruhemodus schalten. Je nach Ihren Wünschen können Sie dabei einstellen, ob Sie keine Signalisierung, eine Signalisierung per blinkendem Display, eine Signalisierung durch kurzes Anspielen des Klingeltons oder eine Signalisierung per Vibrationsalarm wünschen . Natürlich lassen sich diese Signalisierungsarten auch kombinieren.



für 2 Sekunden drücken





Gewünschten Modus auswählen und mit "Wählen" aktivieren. "Ruhe aktiviert" auswählen und mit"Wählen" aktivieren oder deaktivieren.





Ist der Ruhemodus aktiv, wird dies durch eine durchgestrichene Glocke im Display dargestellt.

Funktionstasten Programmieren

Sie haben die Möglichkeit 10 Funktionstasten mit Funktionen der TK-Anlage an Ihrem DECT 50 zu belegen.

Im Auslieferungszustand sind die Funktionstasten wie folgt belegt:

Ziffer	Funktion
0	Intern
1	Durchsage
2	Anklopfen
3	Termin
4	Zielspeicher
5	Anruffilter
6	Stumm
7	Zielspeicher
8	Umleitung zu
9	Zielspeicher

Um die Funktionstasten neu zu belegen, gehen Sie bitte wie folgt vor:



kurz drücken









AGFEO DECT 50 Anlagenmenü

- 1 Leistungsmerkm.
- 2 Tel. Einstellung
- 3 Tasten/Int.Namen



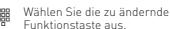
"Tasten/Int.Namen"



- 1 Funktionstasten 2 Internnamen

"Funktionstasten"

AGFEO DECT 50 Funktionstasten 1 Durchsage 2 Anklopfen 3 Termin



AGFEO DECT 50 Funktion wählen Durchsage Einheiten

Extern

Wählen Sie die gewünschte Funktion aus und drücken Sie "speichern"



Funktionstasten aufrufen

Sie haben 2 Möglichkeiten, die Funktionstasten zu nutzen.

1. Direkt aus dem Ruhe Display:



Halten Sie dazu die Zifferntaste, die mit der gewünschten Funktion belegt ist, für mindestens 2 Sekunden gedrückt. Die Funktion wird aufgerufen.

2. Aus der Funktionstastenanzeige:



Drücken Sie die Navigationstaste nach rechts. Ihnen wird angezeigt, welche Funktion auf welcher Zifferntaste hinterlegt ist.



Drücken Sie die gewünschte Zifferntaste, die Funktion wird aufgerufen.

Funktionstasten - freiprogrammier-bare Funktionen (Übersicht)

Zum Einschalten/Ausschalten des Anrufbeantworters eines Systemtelefons AB Aktivierung

Abweisen Aktuellen Anruf abweisen. Der Anrufer hört den Besetztton (konfigurationsabhän-

gig).

Anklopfen ein/ aus Sie können wählen ob:

- der Anrufer einen Besetztton erhält (aus).

- das Anklopfen an Ihrem Telefon nur optisch signalisiert werden soll (optisch).

- Sie einen Anklopfton signalisiert bekommen möchten (mit Ton). Anruffilter

Zum Aktivieren / Deaktivieren eines Anruffilters. Anrufschutz

Zum Ausschalten des Tonrufs (Ruhe vor dem Telefon).

Spezielle Funktionstasten einrichtbar: Anrufschutz für Internanrufe Anrufschutz für Externanrufe

Anrufschutz für Intern-und Externanrufe AVA 2 Nacht

Ein- oder Ausschalten der Anrufvariante 2 (Nachtschaltung).

Spezielle Funktionstasten einrichtbar:

Anrufvariante 2 für jede Externrufnummer der TK-Anlage einzeln schalten. Anrufvariante 2 für alle Externrufnummern der TK-Anlage gemeinsam schalten.

AVA 3 Ein- oder Ausschalten der Anrufvariante 3 (Rufweiterschaltung RWS). Spezielle Funktionstasten einrichtbar: Weitersch.

Anrufvariante 3 für jede Externrufnummer der TK-Anlage einzeln schalten. Anrufvariante 3 für alle Externrufnummern der TK-Anlage gemeinsam schalten.

Besetztton für Anrufer, sofern die Rufnummer bereits verwendet wird.

Besetzt bei besetzt

Call by Call

Spezielle Funktionstasten einrichtbar:

Besetzt bei besetzt für jede Rufverteilung einzeln schalten. Besetzt bei besetzt für alle Rufverteilungen gemeinsam schalten.

Zur Auswahl eines Netzanbieters, Übernahme aus dem LCR.

Zum Ein- oder Ausschalten der Clip No Screening Funktion. Damit können Sie die Clip No Screening Übertragung Ihrer Rufnummer, wie im TK-Suite Konfiguriert, beeinflussen.

Durchsage zu Systemtelefonen. Spezielle Funktionstaste einrichtbar: Durchsage

- Durchsage zu festgelegten Internteilnehmern.

Einheiten Anzeige der Gesprächskosten.

Extern Um bei einer abgehenden Externverbindung eine bestimmte Externrufnummer

(z.B. bestimmte MSN) zu übermitteln, z.B. zur Gebührentrennung bei Externwahl. Spezielle Funktionstaste einrichtbar: - MSN/Extern-Taste mit festgelegter Extern-

Fangen Identifizieren böswilliger Anrufer durch die ISDN - Vermittlungsstelle.

Ermöglicht das Absetzen eines Rufes für ein anderes Telefon. Fremdwahl

Gruppentaste Ausbuchen/Einbuchen aus einer Gruppe und deren Leistungsmerkmale.

Zum Heranholen von Externanrufen. Heranholen

Spezielle Funktionstaste einrichtbar: - Heranholen von Internanrufen und Externan-

rufen von festgelegten Internteilnehmern.

Übermittlung der eigenen Rufnummer zum Angerufenen ausschalten (nur möglich, Inkognito

wenn das Leistungsmerkmal vom Netzbetreiber unterstützt wird).

Zum Anwählen von Internteilnehmern. Spezielle Funktionstaste einrichtbar: Interntaste

Internanruf zu einem festgelegten Internteilnehmer.

Zum Halten eines Externgesprächs in der Vermittlungsstelle (nur am Mehrgerä-ISDN-Halten

teanschluß nutzbar).

Konferenz Zum Einleiten einer Konferenz mit Intern- oder Externteilnehmern.

Funktionstasten - freiprogrammier-bare Funktionen (Übersicht)

LCR Ein- oder Ausschalten des LCR (Least Cost Routing) für Ihr Systemtelefon.

Ein- oder Ausschalten der Zeitsteuerung von Funktionen der TK-Anlage (z.B. Anrufvarianten, Umleitungen, Relais). Spezielle Funktionstasten einrichtbar: Multifunktion

- Nur Zeitsteuerung ein und aus - Nur Funktion ein und aus

- Mit Auswahlmenü

Ohne Funktion Zum Löschen einer Funktion auf der 1. Ebene. Wenn die Funktion auf der 2. Ebene hin-

terlegt ist, wird bei Druck dieser Taste die Funktion der 1. Ebene ausgeführt.

Projekt

Sie können ein Gespräch einem Projekt zuordnen. Dies geschieht entweder mit einer definierten Kennziffer auf der Taste, oder aber mit einer allgemeinen Taste, Sie müssen

die Kennziffer nachträglich eingeben.

Relais Zum Schalten eines Relais. Spezielle Funktionstaste einrichtbar.

Sensor Zum Aktivieren/ Deaktivieren von Sensoren.

Telefonschloß Zum Sperren des Systemtelefons, Notruf/Direktruf wählbar. Termin Zum Ein- oder Ausschalten des eingegebenen Termins.

Tonwahlfolge Nachwählen einer gespeicherten MFV-Tonfolge (1 ... 0, *, #), z.B. zur Fernabfrage eines

Anrufbeantworters.

Tür Zum Verbindungsaufbau zur Türfreisprecheinrichtung (TFE). Spezielle Funktionstaste

einrichtbar.

Türöffner Zum Betätigen des elektrischen Türöffners. Spezielle Funktionstaste einrichtbar. Zum Umleiten aller Anrufe von einem anderen Telefon auf das aktuelle Telefon. Umleitung von Umleitung zu Zum Umleiten aller Anrufe zu einem anderen Intern- oder Externteilnehmer.

Wecken Zum Ein- oder Ausschalten der eingegebenen Weckzeit.

Weiterleiten zu Weiterleiten eines eingehenden Anrufs an eine andere Rufnummer, ohne den Anruf an-

zunehmen (Call Deflection).

- allgemeiner Zum Wählen einer gespeicherten Rufnummer.

Kontakt - Die Rufnummer ist an jedem Telefon der TK-Anlage abrufbar.

- persönlicher - Die Rufnummer ist ausschließlich an Ihrem Telefon abfrufbar.

7iel

Kontakt

Twinning – das DECT 50 als intelligenter, schnurloser Telefonhörer

Durch die Twinning Funktion werden ST 40 und DECT 50 wie **ein** Telefon behandelt. Wählen Sie an Ihrem ST 40 und führen Sie das Gespräch mit dem DECT 50 - oder umgekehrt. Makeln Sie zwischen den Geräten durch Abnehmen des Hörers, das Gespräch können Sie einfach am anderen Apparat weiterführen. Aktivierte Leistungsmerkmale des ST 40 werden Ihnen auch im Display des DECT 50 signalisiert. Das DECT 50 hat weiterhin 10 eigene Funktionstasten, es stehen Ihnen also insgesamt 30 Funktionstasten für Ihre ST 40 – DECT 50 Kombination zur Verfügung. Beide Geräte haben eine gemeinsame Anrufliste und Anrufbeantwortersteuerung, um das Gesamtkonzept abzurunden.

Twinning einrichten

Um die Twinning-Funktion nutzen zu können, müssen Sie die Verbindung der Telefone einstellen. Dazu verfügen Sie sowohl über die Möglichkeit, an Ihrem ST 40 die nötigen Schritte auszuführen, als auch über die Möglichkeit, die Einstellungen im TK-Suite Set vorzunehmen.

Über folgende Prozedur können Sie die Twinning-Funktion an Ihrem ST 40 einrichten:



Die Twinning-Funktion ist nun aktiviert und kann genutzt werden.

So richten Sie die Twinning-Funktion in TK-Suite Set ein:

Gehen Sie im TK-Suite Set auf "interne Rufnummern / Geräte: digitale Systemtelefone" und wählen Sie für Ihr ST 40 das gewünschte DECT 50 als Headset aus. Klicken Sie auf "übernehmen", um die Änderungen in die Anlage zu senden. Die Twinning-Funktion ist nun aktiviert.



Twinning deaktivieren

Um die Twinning-Funktion zu deaktivieren, gehen Sie bitte an Ihrem ST 40 wie folgt vor:



Wahlweise können Sie die Twinning-Funktion auch deaktivieren, indem Sie die Verbindung im TK-Suite Set wieder austragen.

Wichtige Hinweise zur Twinning-**Funktion**

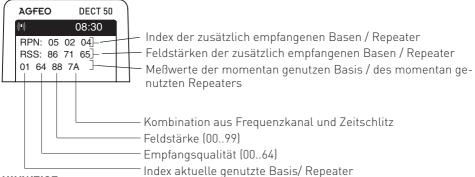
- Wenn Sie Ihr ST 40 und Ihr DECT 50 mit der Twinning Funktion verbunden haben, übernimmt das DECT 50 die Anzeige der Leistungsmerkmale des ST 40. Ausnahmen: Die Anzeigen für EIB-Schaltobjekte, Relais, und Sensoren werden nicht übernommen. Diese Funktionen können für das DECT 50 separat programmiert werden.
- Alle Vermittlungsfunktionen lassen sich über das ST 40 einrichten, am DECT 50 wird dieses Systemmenü ausgeblendet.

Der Messmodus des DECT 50

Mit dem Messmodus können Sie den Empfangsbereich Ihres DECT 50 ausmessen. Um den Messmodus Ihres DECT 50 aufzurufen, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Um den Messmodus wieder auszuschalten, gehen Sie vor wie beim Einschalten.



HINWEISE:

Eine gute Funkversorgung ist bei einer Empfangsqualität zwischen 60 und 64 sowie einer Feldstärke von 76-99 gegeben.

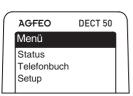
Im Einzellenbetrieb ohne Repeater bleiben die Felder RPN und RSS leer.

Bei abgenommenem Hörer erhalten Sie eine genauere Darstellung und schnellere Aktualisierung der Meßwerte.

42

Software-Version abfragen

Sie haben die Möglichkeit, die Softwareversion Ihres DECT 50 abzufragen:

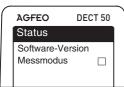






"Status"

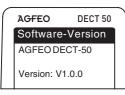






"Software-Version"





Die Softwareversion wird angezeigt

Technische Daten

Funkstandard	DECT/GAP	Stromaufnahme Ladeschale	max. 200 mA
Anzahl der Kanäle	120	Ausgangsleistung	6 V, 350 mA
Verwendete Radiofrequenzen	1,88 - 1,90 GHz	Ladezeit	6 Stunden
Duplex	TDMA	Autonomie	
Bandbreite zwischen Kanälen	1,728 MHZ	-Betriebsbereit	bis zu 120 Stunden
Bitfrequenz	1152 kbit/s	-Gespräch	bis zu 15 Stunden
Modulation	GFSK	Operationsradius des Mobilteils	
Sprachkodierung	ADPCM	-im Freien / in Gebäuden	bis 300 m/ bis 50 m
Emission	250 mW	Abmessungen des Mobilteils	146 x 48 x 19 mm
Netzanschluß Ladeschale	230 V, 50/60 Hz	Gewicht des Mobilteils	110 g

Konformitätserklärung

Die Konformitätserklärung zu diesem Produkt finden Sie auf unserer Homepage:

www.agfeo.de



Die auf dem Produkt angebrachte durchkreuzte Mülltonne bedeutet, dass das Produkt zur Gruppe der Elektro- und Elektronikgeräte gehört. In diesem Zusammenhang weist die europäische Regelung Sie an, Ihre gebrauchten Geräte

- den Verkaufsstellen im Falle des Kaufs eines gleichwertigen Geräts
- den örtlich Ihnen zur Verfügung gestellten Sammelstellen (Wertstoffhof, Sortierte Sammlung usw.)

zuzuführen.

So beteiligen Sie sich an der Wiederverwendung und der Valorisierung von Elektrik- und Elektronik-Altgeräten, die andernfalls negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben könnten.



Identnr. 1101862 Änderung und Irrtum vorbehalten. 0117 AGFEO GmbH & Co. KG Gaswerkstr. 8 D-33647 Bielefeld

Internet: http://www.agfeo.de